



## Pressemitteilung

---

Mittwoch, 25. April 2018

---

### **Die Stadt Norderstedt testet am 9. Mai ihr Sirenenystem zur Alarmierung der Bevölkerung**

Norderstedt. In der Stadt Norderstedt werden am Mittwoch, 9. Mai, die Sirenen getestet: Die Überprüfung der Funktionstauglichkeit der Sirenenanlagen erfordert ein mehrmaliges Auslösen der Sirenen in teils unterschiedlichen Gebieten. Zunächst startet ein Probealarm aller 15 im Stadtgebiet installierten Sirenen um 10 Uhr. Darauf folgt ein weiterer Probearm der Sirenen im Gebiet des Stadtteils Friedrichsgabe.

Im Zusammenhang mit diesem Probealarm wird um tatkräftige Unterstützung aus der Bevölkerung gebeten. Es werden so viele Rückmeldungen wie möglich benötigt, ob und wie gut man die Sirenen in jedem einzelnen Stadtgebiet hören kann. Je mehr Norderstedterinnen und Norderstedter eine solche Rückmeldung geben, desto besser kann ermittelt werden, wo die Warnung im Ernstfall optimal funktioniert und wo gegebenenfalls nachgesteuert werden muss.

Für diese Rückmeldungen können am Mittwoch, 9. Mai, von 10 bis 12 Uhr die Telefonnummer 040/94 360 360 und die Mailadresse [amt37@norderstedt.de](mailto:amt37@norderstedt.de) genutzt werden. Wer Fragen zum Sirenentest hat, kann diese Kontaktdaten ebenfalls nutzen.

**Der Feuerwehr-Notruf 112 darf für Nachfragen zum Sirenenalarm nicht genutzt werden.**



Der Probealarm am 9. Mai beginnt um 10 Uhr mit dem 1-minütigen Dauerton für Entwarnung.

### **Entwarnung**

*durchgehender Ton, Dauer: 1 Minute*

Es folgt der 1-minütige auf- und abscwellende Heulton für die Warnung „Gefahr“.

### **Warnung**

*auf- und abscwellender Ton, Dauer: 1 Minute*

Der Probealarm endet mit dem 1-minütigen Dauerton für Entwarnung.

### **Entwarnung**

*durchgehender Ton, Dauer: 1 Minute*

Die regelmäßigen Probealarme dienen auch dazu, der Norderstedter Bevölkerung die Bedeutung der Signale näher zu bringen. Aufgabe des flächendeckenden Alarmierungssystems in der Stadt Norderstedt ist es, die Menschen im Falle einer größeren und vor allem möglicherweise lang anhaltenden Gefährdung zu alarmieren.

Wird im Ernstfall mittels der Sirenen der Warnsignalton ausgelöst, so gilt für die Bevölkerung:

- Ruhe bewahren und Gebäude/Wohnungen aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Radio einschalten (es sollte für den Fall eines Stromausfalls ein Radio mit Batteriebetrieb vorhanden sein)
- Informationen beachten/die Nachbarn informieren
- die Anweisungen der Durchsagen befolgen

Als weiterer wichtiger Hinweis gilt: Bleiben Sie dem Schadensgebiet möglichst fern, um die Einsatzkräfte nicht zu behindern und Ihre Gesundheit nicht unnötig zu gefährden!